



RAISING THE BAR



INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR NEUE HERAUSFORDERUNGEN IN DER METALL- UND STAHLINDUSTRIE

Die Metallindustrie spielt eine wesentliche Rolle für das Wachstum und die Entwicklung wichtiger Branchen und der gesamten Weltwirtschaft. So wird beispielsweise die Nachfrage nach Stahl-Fertigprodukten allein in Europa, dem Nahen Osten und Afrika im Jahr 2024 auf mehr als 297 Millionen Tonnen geschätzt*.

Die weltweite Pandemie hat viele der Branchen, die Metalle und Stahl in großen Mengen einsetzen, hart getroffen. Angesichts der sich mittlerweile erholenden Nachfrage arbeiten Stahlhersteller mit Hochdruck daran, die Produktion wieder auf volle Kapazität hochzufahren.

Um das aktuelle Klima besser zu verstehen und wertvolle Erkenntnisse zu gewinnen, hat Hyster wichtige Kunden befragt und den Markt untersucht. Das sind unsere Ergebnisse.



<https://www.statista.com/statistics/246397/estimated-demand-for-steel-worldwide-by-region/>



// UNSERE BRANCHENANALYSEN UND -EINBLICKE

In unserer Analyse zeigten sich mehrere große Herausforderungen und Hürden in der Branche, einige neue und andere, mit denen Unternehmen schon länger konfrontiert sind, darunter:



ZUNEHMENDER WETTBEWERB UND STEIGENDE KOSTEN

Der Erfolg der Metallproduktion hängt von verschiedenen Branchen ab, die in den letzten Jahren mit komplexen Herausforderungen und einer stark schwankenden Nachfrage zu kämpfen hatten. Nehmen wir zum Beispiel den Preis von Rohstoffen wie Eisenerz, einem der wichtigsten Rohstoffe für Stahlhersteller. Die Preise steigen seit mehr als einem Jahr stark und klettern weiter auf Rekordhöhen. Um angesichts steigender Rohstoffkosten in diesem stark umkämpften Markt rentabel zu bleiben, müssen Stahlhersteller die Gesamtbetriebskosten minimieren, indem sie an anderer Stelle Einsparungen erzielen.



UMWELTVORSCHRIFTEN UND NACHHALTIGKEITSZIELE

Weltweit strebt die Stahlindustrie an, die Emissionen bis 2050 um mindestens 50 Prozent zu senken und bis 2070 das noch ambitioniertere Ziel der Klimaneutralität zu erreichen. Dies ist ein sehr ehrgeiziger Zeitplan mit massiven technischen Anforderungen, zumal die weltweite Stahlnachfrage bis 2050 voraussichtlich um mehr als ein Drittel steigen wird. Die Investitions- und Betriebskosten für eine kohlenstoffarme Zukunft sind mit mehreren Milliarden Euro extrem hoch. Ob der Übergang gelingt, hängt wesentlich davon ab, ob die Rahmenbedingungen stimmen. Die Branche muss Betriebsabläufe optimieren und innovative Lösungen entwickeln, um den Weg in eine nachhaltigere Zukunft zu ebnen.



BETRIEBSSICHERHEIT UND AUFPRALLVERMEIDUNG

Arbeitsunfälle können die betriebliche Produktivität und die Budgets stark beeinträchtigen. Studien belegen, dass die häufigsten Unfallursachen in Industrieanlagen schlechte Sichtverhältnisse und mangelndes Bewusstsein für potenzielle Gefahren sind. Weitere Ursachen sind Unaufmerksamkeit aufgrund von Ermüdung und unerfahrene oder ungeschulte Fahrer. Unfälle und Verletzungen können die Arbeitsabläufe im Betrieb verlangsamen, gesundheitliche Probleme verursachen, Sicherheitsrisiken darstellen und die Versicherungskosten in die Höhe treiben.



VIelfÄLTIGE LASTEN UND BEDARF AN SPEZIELLEN ANBAUGERÄTEN

Größe, Form, Gewicht und Beschaffenheit von Metallprodukten variieren stark. Um beispielsweise die Zeit für den Wechsel von Stahl-Coils zu verkürzen, verlangen einige Stahlkunden nach Coils, die viel größer sind als die Standard-Coils. Die unsachgemäße Handhabung von Metallprodukten kann zu Schäden an Staplern und den Produkten führen, den Betrieb verlangsamen und es erschweren, die Anforderungen zu erfüllen. Jedes Produkt erfordert ein spezielles Handling, um mögliche Schäden zu vermeiden, den Betrieb am Laufen zu halten und einen reibungslosen Materialfluss in der Lieferkette zu gewährleisten.

// LÖSUNGEN

Verbessern Sie durch Kostensenkung und Betriebsoptimierung Ihre Wettbewerbsposition auf dem Markt.

- Investieren Sie in Stapler und Lösungen, mit denen Sie Ihren Betrieb optimieren und gleichzeitig die Gesamtbetriebskosten senken können.
- Nutzen Sie umfassende Wartungsprogramme zur Gewährleistung maximaler Betriebszeiten und Effizienz.
- Werten Sie Ihre vorhandenen Stapler aus und überwachen Sie die Staplerauslastung, Wartungsprotokolle sowie die Auswertung der Kennzahlen.
- Prüfen Sie flexible Fuhrparkoptionen und eine Anpassung der Fuhrparkgröße, um Nachfrageschwankungen zu bewältigen
- Um Umweltbestimmungen zu erfüllen und Nachhaltigkeitsziele zu erreichen, muss die Branche ihre CO₂-Emissionen reduzieren.
- Wenn Sie Stapler erwerben oder mieten möchten, sollten Sie auch Elektrostapler in Betracht ziehen, die die Emissionen senken und die Luftqualität verbessern, ohne die Leistung zu beeinträchtigen.
- Informieren Sie sich über emissionsfreie Antriebsoptionen wie beispielsweise Lithium-Ionen-Batterien.
- Studien belegen, dass die häufigsten Unfallursachen in Industrieanlagen schlechte Sichtverhältnisse, mangelndes Bewusstsein für potenzielle Gefahren, Ermüdung aufgrund langer Arbeitszeiten und Unerfahrenheit sind.
- Investieren Sie in Stapler mit ergonomisch gestalteten Kabinen, die ein Höchstmaß an Komfort und eine Rundumsicht bieten, damit die Fahrer stets aufmerksam bleiben und die Last sowie ihre Umgebung gut im Blick behalten.
- Prüfen Sie, ob besondere Merkmale wie Fußgängerwarnleuchten, eine automatische Hinderniserkennung und kamerabasierte Objekterkennung für Ihre spezifischen Anwendungen und zur Unterstützung Ihrer Richtlinien und Verfahren hilfreich wären.
- Statten Sie Stapler mit Telematik aus, damit nur zugelassene und autorisierte Fahrer die Stapler starten und verwenden dürfen. Nutzen Sie Aufprallüberwachung, Warnungen und Daten über Zwischenfälle, um erwünschte Verhaltensweisen zu fördern und Routen zu optimieren.



Für das Handling sperriger, schwerer oder großer Metallprodukte sind spezielle Lösungen erforderlich, um Schäden zu vermeiden und einen effizienten Betrieb zu gewährleisten.

- Investieren Sie in Stapler, die mit einer Vielzahl von Anbaugeräten kompatibel sind, wie speziellen Gabelzinken, Coil-Dornen, C-Haken sowie modernen Magneten und hydraulischen Klammern.



INNOVATIVE LÖSUNGEN FÜR NEUE HERAUSFORDERUNGEN

// DIE ZUKUNFT VON METALLEN

Trotz eines sich abzeichnenden robusten Wachstums bleibt in vielen Branchen die Unsicherheit über die Zukunft. Die Optimierung des Fuhrparks und der Betriebsabläufe bei gleichzeitiger Senkung der Kosten ist eine sinnvolle Strategie, um Ihre Wettbewerbsposition auf dem Markt zu verbessern und die Belastbarkeit Ihres Unternehmens zu stärken.



HYSTER EUROPE

Centennial House, Frimley Business Park, Frimley, Surrey, GU16 7SG, England.



www.hyster.com



[/hyster-emea](https://www.linkedin.com/company/hyster-emea)



[/HysterEurope](https://www.facebook.com/HysterEurope)



[/HysterEurope](https://www.youtube.com/HysterEurope)



[@HysterEurope](https://twitter.com/HysterEurope)



[@HysterEurope](https://www.instagram.com/HysterEurope)



infoeurope@hyster.com

Besuchen Sie uns online auf www.hyster.com oder rufen Sie uns an unter +44 (0) 1276 538500.

HYSTER-YALE UK LIMITED unter dem Handelsnamen Hyster Europe.

Eingetragene Adresse: Centennial House, Building 4.5, Frimley Business Park, Frimley, Surrey, GU16 7SG, Vereinigtes Königreich. Eingetragen in England und Wales. Handelsregisternummer: 02636775.

©2024 HYSTER-YALE UK LIMITED. Alle Rechte vorbehalten. Hyster und  sind eingetragene Marken der Hyster-Yale Materials Handling, Inc.

Hyster Produkte können ohne Vorankündigung verändert werden. Abgebildete Stapler verfügen möglicherweise über optionale Ausstattung.

3997304 Metal white paper - DE